

auch sehen wollte / diese derowegen  
etlichen / die ganz nicht schwimmen  
konnten / die Hand auf den Rücken  
binden / und hinein werffen / aber es  
giengen alle in die Höhe / als wann  
sie ein Geist herauf getrieben / und  
schwammen oben her. Joseph. l. 5. d.  
bell. Judaic. c. 9.

**Daß die Meerfisch gesün-  
der und schmackhafter seyen /  
dann die / die in andern Flüs-  
sen seyn.**

**S**ie Fisch / die in dem Meer wach-  
sen / seyn schmackhafter und ges-  
ünder als die / die in denen Flüssen /  
Seen / Pfützen und Bächlein der  
Stätt seyn ; dann das Salz machet  
das Fleisch härter / und dessen Wesen  
zärter. Herentgegen ist das Fleisch  
an denen Fischen / die in denen Flüssen  
seyn / wüst / rozig und unangenehm.  
Dahero findet man bey dem Colu-  
mella eine artliche Rede: Als nehm-  
lichen Philippus bey dem BIRTH  
Numidæ gegessen / und einen treffli-  
chen / aus dem nächsten Fluß gefangene  
aufge-